

BUND RLP, Eyersheimer Mühle, 67256 Weisenheim am Sand

An die
Stadtverwaltung Grünstadt
z.H. Fr. Petra Strauß, Bauabteilung
per E-Mail

Kreisgruppe Bad Dürkheim
Dr. Heinz Schlapkohl
Eyersheimer Mühle
67256 Weisenheim am Sand

Telefon (06353) 3318

heinz.schlapkohl@bund-rlp.de

27.02.2025

Bebauungsplan „Am Bergel, 1. Abschnitt“

Sehr geehrte Frau Strauß sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Zusendung der Mitteilung über die Offenlegung des obigen B-Plan-Entwurfs.

Der Parkplatz des Krankenhauses soll unter Inanspruchnahme des benachbarten Weinbergs erweitert werden.

Grundsätzlich haben wir Verständnis dafür, dass der Parkraum für das Krankenhaus vergrößert werden soll. Wir wissen, dass hierfür ein Bedarf besteht. Aber warum muss dafür neue Fläche in Anspruch genommen werden? Wir alle sind doch der Meinung, dass eine Neuversiegelung von Flächen möglichst vermieden werden sollte. Ist es nicht möglich, den bestehenden Parkraum mit einem neuen Stockwerk zu versehen, oder eine Tiefgarage darunter anzulegen? Hierzu haben wir in der Begründung zum Plan gar keine Aussagen gefunden.

Wenn Sie auf die Inanspruchnahme des Weinbergs nicht verzichten können, schlagen wir eine Vollüberdachung des Parkplatzes mit durchgehender Nutzung der Dachfläche für Fotovoltaik vor.

Der von Ihnen in einer komplizierten, für uns schwer nachvollziehbaren Berechnung ermittelte Kompensationsbedarf von 300 qm ist aus unserer Sicht viel zu niedrig angesetzt worden. Der gesunde Menschenverstand sagt uns, dass für die Inanspruchnahme einer derzeit als Weinberg genutzten Fläche ein externer Kompensationsbedarf von zumindest der gleichen Größenordnung wie die Parkplatzfläche anfällt.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Schlapkohl (für den BUND-Landesverband Rheinland-Pfalz)

D: Kreisverwaltung Bad Dürkheim, Abt. Bauen und Umwelt